



AKTIEN:

Standfest
mit Wind

Seite 6



MUSTERDEPOTS:

Nachhaltig
richtig

Seite 18



AUTOAKTIEN:

Rasende
Rohstoff-Fresser

Seite 14



Christliche Geldanlage

Gute Zinsen – schnöder Mammon?

Was der Glaube erlaubt

Seite 37

Krisensichere Fonds:

Bis zu 45% Plus in fünf Jahren Seite 24

Wie die Steyler Bank mit einem
Aktienfonds Missionsarbeit fördert Seite 34

Baum-Investments:
Mehr als Holz
Seite 60

Musterdepot 3 – die Aufgabe:

Axel Nachhalt ist 39 Jahre alt, selbstständig, kinderlos und ledig. Als Unternehmer muss er sich selbst um seine Altersvorsorge kümmern. Dafür stehen ihm neben seinem guten Einkommen 100.000 Euro zur Verfügung, die niedrig verzinst auf einem Festgeldkonto geparkt sind. Darüber hinaus verfügt Axel Nachhalt über eine ausreichende Liquiditätsreserve und hat bereits große Teile seines Vermögens in Aktien und offene Investment Fonds investiert sowie existenzbedrohende finanzielle Risiken abgesichert.



Der Experte:

Ernst Rudolf, 53, Finanzökonom (ebs) und Certified Financial Planner (FPSB), ist Vorstand der Catus AG Vermögensverwaltung und seit mehr als 25 Jahren in der Anlageberatung tätig.

Als Finanzplaner und Vermögensverwalter betreut er Vermögen von Privatpersonen und beschäftigt sich seit langem mit den Möglichkeiten der Nachhaltigen Geldanlage. Diese Aktivität mündete in Manesto, dem Vermögensverwaltungsdepot der Catus AG, das nur aus nachhaltigen Anlagen besteht.

Axel Nachhalt ist durch ausreichende Liquiditätsreserven finanziell gut abgesichert und obendrein gegen existenzbedrohende Finanzrisiken gefeit. Deshalb kann er das zur Verfügung stehende Geld langfristig investieren und damit bei der Geldanlage auch größere Schwankungen in Kauf nehmen. In den ersten zehn Jahren halte ich eine schwankungsintensivere Strategie für sinnvoll. Danach steht mit fortgeschrittenem Alter ein Wechsel zu einer schwankungsärmeren und damit defensiveren Anlagestrategie ins Haus.

Für die Anlagesumme von 100.000 Euro bietet sich eine nachhaltige Vermögensverwaltung an. Da es sich um die Altersvorsorge eines 39-jährigen handelt, ist je nach Risikobereitschaft ein Depot der Risikostufe zwei (substanzorientiert) oder Risikostufe drei (chancenorientiert) zu empfehlen.

Ein Depot der Risikostufe zwei besteht aus ca. 50 Prozent schwankungsarmen Investments mit Geldmarkt- und defensiven Rentenfonds sowie sehr defensiven Mischfonds. Dazu kommen etwa 25 Prozent moderat schwankende Investments mit Mischfonds mit erhöhtem Aktienanteil und etwa 25 Prozent schwankungsintensive Investments mit offensiven Mischfonds und Aktienfonds.

Das Portfolio streut also mit unterschiedlicher Schwankungsintensität in verschiedenen Anlage-

klassen wie Aktien, Renten und Themeninvestments.

Das Depot wird fortlaufend betreut und aktiv gemanaged. Je nach Marktentwicklung ersetzt Catus Fonds und/oder fügt neue hinzu. Bei der Auswahl analysiert Catus Anlageziele, Ausrichtung, Managementansatz und Risikomanagement der infrage kommenden Zielfonds, bevor sie ins Depot aufgenommen werden. Die Zielinvestments müssen zu einem Mehrwert für die Gesellschaft führen und Nachhaltigkeitskriterien genügen.

Für ein Depot der Risikostufe zwei (substanzorientiert) ergibt sich aktuell folgende Gewichtung:

5.000 Euro: ESPA Vinis Cash (A0ML)

Ein geldmarktnaher Fonds, der großteils in kurzlaufende Anleihen, Geldmarktpapiere und Pfandbriefe von Finanzinstituten und Staaten mit einer Bonität im Bereich AAA – BBB investiert.

10.000 Euro: Kepler Ethik Rentenfonds (690004)

Schwerpunkt ist die Anlage in Anleihen internationaler Emittenten, die ökologische und soziale Nachhaltigkeitskriterien beachten. Zusätzlich werden ethische Ausschlusskriterien wie beispielsweise Rüstung und Kinderarbeit berücksichtigt.

10.000 Euro: Nachhaltig Aktiv OP (A1JHCQ)

Der Mischfonds investiert mit Nachhaltigkeits-

kriterien vorrangig in Renten bzw. Rentenfonds und kann bis zu 20 Prozent Aktien und Aktienfonds kaufen. Eine Quote von 100 Prozent Renten ist zulässig.

10.000 Euro: Gutmann Prime Values Income (986054)

Dieser Mischfonds investiert weltweit in Anleihen und Aktien großer und mittlerer Unternehmen und Emittenten mit guter Bonität. Aktienanteil bis zu 30 Prozent.

10.000 Euro: Sarasin-FairInvest Universal-Fonds (A0MQR0)

Der investiert zu ca. drei Vierteln in nachhaltige, auf Euro lautende festverzinsliche Wertpapiere erstklassiger Bonität und ein Viertel in europäische Aktien.

10.000 Euro: Swisscanto Portfolio Fund Green Invest Yield (A0MLEQ)

Dieser Fonds legt weltweit in Aktien, Obligationen und Geldmarktinstrumenten an. Die Investments müssen nachhaltig sein. Aktienanteil bis zu 30 Prozent.

9.000 Euro: Infinus ecoConsort Fund (A1C8W9)

Dieser vermögensverwaltende Fonds investiert bei reduziertem Schwankungsrisiko in schwankungsarme und renditestarke Kapitalmarktprodukte, die unter ökologischen, ethischen und sozialen Aspekten ausgewählt sind.

9.000 Euro: Sarasin Sustainable Portfolio Balanced (973502)

Der Fonds legt weltweit breit diversifiziert in Aktien (nachhaltigkeitsgeprüft) sowie fest und variabel verzinsliche Wertpapiere an.

9.000 Euro: Swisscanto Portfolio Fund Green Invest Balanced (A0DQU4)

Als Mischfonds legt er zu 40 bis 60 Prozent in Aktien an, die den Grundsätzen der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit entsprechen.

5.000 Euro: Acatis Fair Value Aktien Global (964894)

Der Aktienfond investiert weltweit in nachhaltige Aktien.

5.000 Euro: Ökoworld ÖkoVision Classic (A1C7C2)

Investiert wird hier global in Unternehmen, die in

ihrer jeweiligen Branche und Region unter ökologischen und ethischen Aspekten führend sind und als ertragreich gelten.

5.000 Euro: Pictet Global Megatrend Selection (A0X8JZ)

Der Fonds beschäftigt sich mit Themen wie Bevölkerungsentwicklung, Lebensstil, Gesetzgebung und Umwelt. Er legt in Fonds von Pictet an.

3.000 Euro: Cash-Reserven für Depot- und Verwaltungsgebühren

Impressum

Verlag/Anzeigen/Heftbestellung: ECOreporter.de AG;
Semerteichstr. 60, 44141 Dortmund;
Tel.: 0231/477 35960; Fax: 0231/477 35961;
info@ecoreporter.de,
www.ecoreporter.de

Chefredakteur: Jörg Weber;
Redaktion und Beiträge: Philip Akoto, Jürgen Röttger,
Ronald Zisser;

Objektleitung: Kirsten Prinz;
Anzeigenverkauf: Hans-Jürgen Fengler;
Redaktionsassistent: Stephanie Herwy;
Satz: Thiede Satz · Bild · Grafik, Dortmund;

Druck: H. Rademann GmbH Print + BusinessPartner,
Lüdinghausen;

Verantwortlich iSdP: Jörg Weber;
Urheber- und Verlagsrechte: ECOreporter.de AG ISSN
1610-8744;

Preis: Deutschland 6,80 €; Gedruckt auf Recycling-Papier
mit Frischfaseranteil aus FSC-zertifiziertem Holz;
Erscheinungsweise: vier Mal jährlich;
Vertriebsbetreuung: SI Special Interest Pressevertrieb
GmbH, Düsternstraße 1-3, 20355 Hamburg